



News vom 4. April 2019

WaldZürich am Sechseläuten

Gastspiel mit Eichen und Tirggeln

WaldZürich ist aus Anlass seines 100-jährigen Jubiläums zu Gast bei der Zunft zur Zimmerleuten am Sechseläuten. Deshalb fahren am Umzug vier eindruckliche Eichenskulpturen mit. Die Eiche als «Baum der Zukunft» prägt auch die Zürcher Tirggel, welche die kostümierten Schülerinnen und Schüler aus Kleinandelfingen am Umzug verteilen werden. Denn der Wald ist ein Generationenwerk.

Am traditionellen Sechseläuten-Umzug sind dieses Jahr die Zürcher Waldeigentümer zu Gast bei der Zunft zur Zimmerleuten. Eine Art Junior-Partnerschaft: Denn während WaldZürich sein 100-jähriges Jubiläum feiert, blickt die Zimmerleute-Zunft auf fast 700 Jahre zurück.

Auf dem Umzugswagen von WaldZürich fahren deshalb vier massive Eichenstämme aus dem Zürcher Wald mit, bearbeitet vom Kettensägen-Künstler Thomas Jud. Die bis zu 2,3 Meter hohen Skulpturen stellen die Holzkette von der Ernte bis zur Verwendung dar. Zum gewichtigen Auftritt der Zimmerleute und der Zürcher Waldeigentümer passt auch der prominente Gast der Zunft: Es ist Bundesrat Ignazio Cassis.

Vor dem Wagen läuft die Zukunft mit: Eine 4. Klasse aus Kleinandelfingen, mit Eichensujets geschmückt, verteilt ein paar Tausend WaldZürich-Tirggel an das Festpublikum. Auf der Tirggel-Etikette sind einige Merkmale des Zürcher Waldes festgehalten: «Achtung, kann CO₂ speichern.» «Mindestens haltbar bis zur übernächsten Generation.» Hinter dem Wagen marschieren Waldarbeiterinnen und -arbeiter mit Holzer-Werkzeug aus verschiedenen Epochen: Von der Hobelzahnsäge bis zur aktuellen Ausrüstung.

Die Eiche als Baum der Zukunft prägt das Jubiläumsjahr von WaldZürich über das Sechseläuten hinaus. Sie war im Kanton Zürich schon immer eine ökologisch und wirtschaftlich bedeutende Baumart. Zwölf Eichen stehen heute auf jeder Hektare Zürcher Wald, allein 300 Insekten sind auf diese Baumart spezialisiert, und bis zu 1'000 weitere Lebewesen können auf einer Eiche leben. Eichen sind Leuchttürme der Biodiversität – und sie passen sich besser als andere Baumarten an das wärmere Klima an.

Aus diesen Gründen schenkt WaldZürich dieses Jahr allen 330 Mitgliedergemeinden eine junge Jubiläums-Eiche. Ein weiteres Jahrhundert-Werk schaffen die Zürcher Waldeigentümer zusammen mit Partnern auf dem Höggerberg. Das Waldlabor soll dereinst dem Publikum die Nutzung des Waldes näherbringen und der Wissenschaft als Anschauung und Labor für den Kulturwald dienen.

Hinweis für Medienschaffende: Der Umzugswagen mit den Eichenskulpturen ist am Samstag, 6. April ab 10 Uhr auf dem Münsterhof zu besichtigen.

Mehr zum Jubiläumsprogramm auf www.100waldzuerich.ch.



WaldZürich

Verband der Waldeigentümer



Bilderbox (Bildlegenden und Bilderlinks zum Download)

Skulptur «Holzernte» von Thomas Jud@Roland Steiner

<https://diktumch.box.com/s/xiq3ss02mvaofs12uvkqyp6ysxpj8bnq>

100WaldZürich-Tirggel©Tres Camenzind

<https://diktumch.box.com/s/ifhuytor88c3ul61bqp5q3hk9u01x0me>

100WaldZürich-Tirggel mit besonderen Zutaten@diktum.ch

<https://diktumch.box.com/s/wcinnam4rw1rg5ylywr16qj47vpkoxqa>

Umzugswagen mit vier Skulpturen aus Zürcher Eiche@WaldZürich

<https://diktumch.box.com/s/ttkyuaj5tghlf4y9ahhm6q8amf0k0xkb>

Medienkontakt

WaldZürich, Geschäftsstelle: Felix Keller

wvz@zueriwald.ch, Tel. 079 670 2 670

Medienkoordination

Susanne Arnold, diktum.ch, Tel. 078 880 25 44 (insbesondere Montagnachmittag)